

Gliederung

Aktuelles und wichtiges rund um die Rückstellungen

Wichtige Hinweise und Handlungsempfehlungen

Die Bilanzierungspraxis verlangt die korrekte Anwendung der handelsrechtlichen- und steuerrechtlichen Ansatz- und Bewertungsregelungen bei Rückstellungen.

Das Seminar vermittelt einen kompakten Überblick über die aktuellen und grundlegenden Entwicklungen, die für den Jahresabschluss von Einzelabschlüssen aller Rechtsformen (Einzelunternehmen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften) für das Geschäfts- / Wirtschaftsjahr 2020 von Bedeutung sind.

Der skriptorientierte Vortrag wird fallbezogen die bilanzrechtlichen Probleme der Rückstellungen darstellen.

1. Grundsätze der Rückstellungsbildung nach Handels- und Steuerrecht
- 1.2. Begrenzung des Maßgeblichkeitsprinzips
2. Handelsrechtliche Pflichtrückstellungen
- 2.1 Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten
- 2.1.1 Gewerbe- und Körperschaftsteuer, nicht genommener Urlaub, Garantie-, Prozesskostenrückstellungen
- 2.1.2 Schadenersatzverpflichtungen, Kosten wegen gesetzlich vorgeschriebener Aufbewahrungsfristen, Patentrechtsverletzung, Kosten der Beseitigung von Umweltschäden, Rekultivierungsverpflichtungen, Rückbaukosten
- 2.2. Drohende Verluste aus schwebenden Geschäften
- 2.3. Unterlassene Instandhaltung, Abraumbeseitigung, Gewährleistungen nach Handelsrecht
3. Steuerrechtliche Besonderheiten für den Bereich der Rückstellungen
- 4.1. Berücksichtigung zukünftiger Preis- und Kostensteigerungen
- 4.2. Abzinsung zum Marktzins, Ermittlung der Barwerte
5. Aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen zur steuerlichen Anerkennung